

Das Arbeitsgesetzbuch.

Arbeitnehmer, rettet es!

Der Allgemeine Deutsche Gewerkschaftsbund hat in seinem Wahlaufruf an die Mitglieder der Gewerkschaften darauf hingewiesen, daß gerade die Entscheidung über die Gestaltung der Arbeitsgesetze in der Hand des Reichstages liegt und deshalb die Wahlen vom 7. Dezember von großer Bedeutung sind. Kraftlos sind die verschiedenen umfangreichen Vorarbeiten zur Schaffung des geplanten großen Arbeitsgesetzbuches schon längst durchgeführt, doch im nächsten Jahre mit seiner Verwirklichung geredet werden kann. Unter diesen Umständen sind die Reichstagswahlen vom 7. Dezember für alle Arbeitnehmer in ganz Deutschland von ungeheurer Bedeutung. Jeder Arbeitnehmer, vom einfachsten Heimarbeiter an bis hinauf zum Ingenieur in der Fabrik, handelt pflichtbewusst, wenn er sich nicht überläßt, was bei den kommenden Wahlen für ihn auf dem Spiel steht, wenn er nicht die Front der Arbeitnehmer und vor allem die Demokratie in ihr, die Sozialdemokratie, mit seinem Stimmzettel stützt.

Die letzten Wochen vor der Wahl föhlt jeder Arbeitnehmer bestürmt, um sich wenigstens etwas Klarheit darüber zu verschaffen, wie durch das kommende Gesetzbuch der Arbeit sein Geschick, seine Arbeit, sein Leben auf Jahre hinaus bestimmt wird. Es ist von unendlicher Bedeutung, in welche Hände im kommenden Reichstag, welche politische Machtgruppen die Bestimmungen sind, ob der Bürgerlob oder ein großer demokratischer, sozial und republikanischer geistiger Volk die letzte Fassung der Artikel und Paragraphen des Arbeitsgesetzbuches formt, das in seiner geschichtlichen Bedeutung neben dem Bürgerlichen Gesetzbuch steht wird.

Soll die Forderung der Besseren Verfassung auf Schaffung eines Arbeitsgesetzbuches etwa von den Todfeinden dieser Verfassung und eines modernen Arbeitsrechtes „verwirklicht“ werden? Das wäre eine Katastrophe für die Arbeitnehmer. Das Arbeitsgesetzbuch soll nach den Absichten des Reichsministeriums die bisherigen da und dort zerstreuten arbeitsrechtlichen Bestimmungen zusammenfassen und durchschliffen von einem neuen Geist, umfassen bzw. neu formen. Arbeitsgerichtsrecht, Arbeitsrecht, Beschäftigungsordnung, Arbeitsverfassung usw. müssen die Wahren für eine Regelung der Arbeiterfrage sein, um in dieser Zeit des Überganges die ererbten Positionen zu behaupten. Der Lärm dieser Stellung aber muß das neue große Arbeitsgesetzbuch sein, dessen Kommissionsentwurf der Vorlage des Reichsministeriums als Basis dient.

Was bringt dieser Entwurf? Die ganze Arbeitnehmerschaft wird horizontal und vertikal von dem Arbeitsvertragsgesetz umfaßt. Der Grundgedanke des Gesetzes besteht darin, daß den Arbeitgeber neue Grenzen gegen Willkür und Mißbrauch der wirtschaftlichen Machtstellung gezogen werden, daß auch der unterste Arbeiter in seiner Menschlichkeit geachtet und respektiert wird. Daher auch eine gewisse Abmilderung im Gesetz: keine Grenze zwischen Arbeiter und Angestellten, kein „Lohn“ und „Gehalt“, sondern nur noch „Entgelt“ usw. Strafrecht des Arbeitgebers, z. B. nur insoweit, als es Ausdruck der durch den Arbeitsvertrag erfolgten freiwilligen Unterwerfung des Arbeitnehmers ist. Straf- und Arbeitsrecht und Mehrarbeit nur insoweit, als der Gehalte der Solidarität der Arbeitnehmer nicht mißachtet wird, also nur in dringenden Fällen, wo sie billigerweise gefordert werden können. Regelung des Urlaubs ganz allgemein hinunter bis zum kleinsten Arbeiter mit einem Dienstboten. Das Reichsversicherungsrecht mit besonderer Ermächtigung des Reichsversicherungsamtes. Regelung der Entferrerrechte der technischen Angestellten der Entferrer, des Entferrerentgeltes usw. Neue Bekämpfung der Kindverdingungen durch die Sicherung der Erziehung des Arbeitnehmers. Sicherstellung des direkten Einpruchs beim Arbeitsgericht, weil bekanntlich aus Betriebsräte verlagern können.

Nicht alles und jedes, was in dem Vorentwurf steht und der, wie wir erfahren, bei der Umarbeitung zur Vorlage des Reichsministeriums alle ganz großen Veränderungen erfahren dürfte, laun uns befriedigen. Aber auch schon dieser Vorentwurf ist für die Schrammader im Inneren der Arbeiter ein Gewinn. Wenn es diesen Elementen nachginge, käme es nie zu einem Arbeitsvertragsgesetz, nie zu einem Arbeitsgesetzbuch überhaupt. Eben deshalb muß am 7. Dezember die ganze Arbeitnehmerschaft unter der schwarzgoldenen Fahne auf die Schanzen.

Die österreichische Kabinettskrise gelöst.

Bundeskanzler Ramek.

Wien, 20. November. (Eig. Drahtbericht.)

Der christlich-sozialen Abgeordnete Dr. Ramek, der nach der endgültigen Definition Seipel als der Bildung des neuen österreichischen Kabinetts beauftragt ist, hat heute im Reichsrat die Ministerkrisis gelöst. Dr. Ramek ist, nachdem er sich mit dem Reichsrat auseinandergesetzt hat, zum Reichsrat zurückgekehrt und hat erklärt, daß er die Ministerkrisis gelöst hat. Dr. Ramek ist, nachdem er sich mit dem Reichsrat auseinandergesetzt hat, zum Reichsrat zurückgekehrt und hat erklärt, daß er die Ministerkrisis gelöst hat.

Die tschechische Sozialdemokratie in Opposition.

Prag, 20. November. (Radiomeldung.)

Die Opposition im tschechischen Parlament (einschließlich der tschechischen Sozialdemokraten) wird nach den vorgelagerten Erklärungen der Staatspräsidenten nicht mehr unterstützen. Die tschechischen Sozialdemokraten sind in aller Öffentlichkeit als die Diffamierung der Rührer der Sozialdemokraten zu bezeichnen. Es ist ein unbilliger Zustand, daß alle Gesetzentwürfe nicht den beiden Kammern unterbreitet, sondern erst in den Kommissionen der Koalition ausgearbeitet und dann im Parlament unverändert angenommen werden. Es wird die Unmöglichkeit mündlich und schriftlich festgestellt. — Generäle Dr. C. A. gegenwärtige Staatspräsident des Abgeordnetenhauses, gefasste diese Methode, gegen die sich auch der Klub der tschechischen sozialdemokratischen Abgeordneten und Senatoren in einem Aufruf an die

arbeitende Bevölkerung gewendet. Die tschechischen Sozialdemokraten sind in aller Öffentlichkeit als die Diffamierung der Rührer der Sozialdemokraten zu bezeichnen. Es ist ein unbilliger Zustand, daß alle Gesetzentwürfe nicht den beiden Kammern unterbreitet, sondern erst in den Kommissionen der Koalition ausgearbeitet und dann im Parlament unverändert angenommen werden. Es wird die Unmöglichkeit mündlich und schriftlich festgestellt. — Generäle Dr. C. A. gegenwärtige Staatspräsident des Abgeordnetenhauses, gefasste diese Methode, gegen die sich auch der Klub der tschechischen sozialdemokratischen Abgeordneten und Senatoren in einem Aufruf an die

Annetherte demokratische Staatsmänner.

Paris, 20. November. (Eig. Drahtbericht.)

Der Senat hat am Dienstag in der fortgesetzten Beratung des Annethergesetzes die Ausdehnung der Annethete auf den ehemaligen Minister des Innern Mailly mit 195 gegen 62 Stimmen, die Ausdehnung auf Caillaux mit 178 gegen 104 Stimmen angenommen. Die Reaktion verurteilt, die Wiedererwählung des an den beiden demokratischen Staatsmännern begangenen Unrechts zu verhindern. Ihre Gegner legten in ihren Ausführungen die Verantwortung auf den Senat, die Verurteilung selbst zu einer sehr einschneidenden Intervention veranlaßt. Ueber ihre Anträge ist die Mehrheit zur Tagesordnung übergegangen. Die reaktionären nationalistischen Abgeordneten seien in ihren konservativen Geist und Galle über den Beschluß des Senats. Durch einen Zufall wurde auch der Republikaner Charles Maurras, der seinerzeit die Anträge auf Violette, Malet und Sangnier injiziert hatte und zu vier Monaten Gefängnis verurteilt worden war, annethert.

Paris, 20. November. (Eig. Drahtbericht.)

Die Kammer hat mit 340 gegen 60 Stimmen einen Kredit von 650 000 Franken für die feierliche Heberhebung der Ache von Saures in das Pantheon bewilligt.

Prozeß Nathusius.

Paris, 20. November. (Radiomeldung.)

Monte mittags 1 Uhr beginnt auf der Tribüne in Kille der Prozeß gegen General Nathusius. Die Verhandlungen sind öffentlich. Als Verhandlungsleiter wird ein Genabermajor fungieren. Ihm sind vier Offiziere beigegeben. Die Verteidigung liegt in den Händen des Vorberaters der Weiser Anwaltskammer, Justizrat Hecolat. Dieser sagt darüber, daß es in der kurzen ihm zur Verfügung stehenden Zeit unmöglich war, die Verteidigung zu vorbereiten, wie es angebracht gewesen wäre. Trotzdem sind eine ganze Reihe von Entlastungszeugen nach Ville geladen worden. Die Anklage hat alle Befragungen geladen, auf Grund deren früherer Aussagen Nathusius verurteilt worden ist.

Kurswechsel in Polen.

Warschau, 20. November. (Eig. Drahtbericht.)

In einem ausschlaggebenden Interview des „Echo Warszawskie“ erklärte der polnische Außenminister Strzyński, es wäre höchste Zeit, daß man aufhört, die Welt in zwei Teile zu teilen: die Sieger und die Besiegten. Deutschland und Rußland müßten als völlig Gleichberechtigte auf die politische Arena treten. Polen habe seinen Grund, dem Eintritt Deutschlands in den Bölkerbund und der allgemeinen Anerkennung Sowjetrußlands mit Behörigungen entgegenzutreten.

Nationalistisches Attentat.

London, 20. November. (Radiomeldung.)

Am Mittwochmittag verübten vier ägyptische Nationalisten auf der Straße ein Attentat auf den ägyptischen Ministerpräsidenten, indem sie eine Bombe warfen, die aber nicht explodierte. Aus diesem Grunde eröffnete die Militäratur auf das Auto des Angegriffenen ein Schmelzfeuer mit Revolvern. Der General wurde mehrfach verwundet, während sein Adjutant einen Brustwund erlitt. Der Chauffeur und der begleitende Kriminalbeamte sind ebenfalls schwer verletzt worden. Die Täter ergreifen nach vollendetem Tat die Flucht in einer Autoschleife.

Wirtschaftspolitik.

Dresdener und Danat.

Bis jetzt hatten erst zwei unserer großen Banken ihre Goldbilanzen veröffentlicht, und zwar die Berliner Handelsgesellschaft und die Preussische Staatsbank (Seehandlung). Die von den beiden genannten Instituten vorgelegten Bilanzen gestatten keinen allgemeinen Schluß auf die Entwicklung des deutschen Bankwesens, da die Seehandlung, die bekanntlich neun Zehntel ihres Friedenskapitals in der Justifikation verloren hat, eine staatliche Anstalt ist und die Berliner Handelsgesellschaft, die ihr nun auf 74 rekurriertes Kapital von 110 Millionen Friedensmark nicht veräußert hatte, immer im Kreise der deutschen Privatbanken eine eigenartige Stellung einnimmt. Neuerdings veröffentlichten zwei der deutschen Großbanken ihre Goldbilanzen, die immerhin, wenn auch beschränkter Einblick in die Auswirkungen der Justifikation, soweit Banken in Frage kommen, geben. Es handelt sich um die Dresdener Bank (Sitz Dresden, Zentraldirektion Berlin) und die Danat-Bank und Nationalbank (Danat).

Den Umstellungen von Papier auf Goldmark scheint bei den Großbanken, ähnlich wie in der Brauereidirektorie und bei den großen chemischen Werken, ein einheitlicher Beschluß zugrunde zu liegen, denn Dresdener und Danat haben die Reinerträge auf je rund 100 Millionen Mark festgelegt. Davon entfallen bei der Dresdener 20 Millionen und bei der Danat 40 Millionen auf die Reserven. Das Friedensmarkkapital betrug bei der Dresdener 200 Millionen, ausschließlich 61 Millionen Anlagengeld. Das Kapital wurde während der Justifikation auf 110 Millionen herabgesetzt. Bei der Danat lag das Friedensmarkkapital bei 110 Millionen, das nun auf 74 Millionen herabgesetzt wurde. Die Danat-Bank hat ein Kapital von 110 Millionen, das nun auf 74 Millionen herabgesetzt wurde. Die Danat-Bank hat ein Kapital von 110 Millionen, das nun auf 74 Millionen herabgesetzt wurde.

zu befragen, die bekanntlich höher liegt, je niedriger das Kapital veranschlagt worden ist. Diesen Grund hat eine künstlich hohen Dividendenpolitik entspricht die Bewertung der Aktien. Die Dresdener bewertet ihr Bankgebäude — in Frage kommen 119 teilweise wertvolle Objekte — mit 30 Millionen. Dasselbe Gebäude wurde schon 1915 angenommen. Es ist aber dabei zu bedenken, daß die Dresdener in den letzten Jahren zahlreiche Neubauten ausgeführt hat. Auch bei der Danat sind die Gebäude „sehr vorzüglich“ eingestuft, und zwar für rund 150 eigene Häuser mit 25 Millionen Mark. Die Bildung stiller Reserven ist auch von beiden Großbanken durch auffallend geringe Bewertung der Effekten vorgenommen worden. Die Danat gibt z. B. ihre Effekten mit 28 1/2 Millionen an; Ende 1913 belief sich aber der Bestand der drei Danat-Reservefonds auf 90 Millionen Mark.

Reihen wie eine allgemeine Preisliste, so kann vielleicht folgendes gesagt werden: Es hat geglückelt trotz des neuen niedrigen Goldpreises während des Krieges und der Anfluten ein Zuwachs von Substanz festzustellen. Diese Substanzvermehrung tritt aber nicht in Erscheinung, weil die ganze Goldbilanzstellung in sich von der wirklich vorhandenen Substanz ausgeht, also das wirklich vorhandene Vermögen zahlenmäßig nachweist, sondern von der Wertbilanz, von der Dividende, zu deren Gunsten das wirklich vorhandene Vermögen zahlenmäßig reduziert wird.

Ueber die Entwicklung im Jahre 1924 ist zu sagen, daß die Bilanzen eine Vermehrung der Kreditoren nachweisen, und zwar sind sie bei der Dresdener von 1913/14 Millionen gegenüber dem 1. Januar 1924 auf 400 Millionen an 30. Juni 1924 gestiegen.

Handelsvertragsverhandlungen.

London, 20. November. (Eig. Drahtbericht.)

Dem Britischen Handelsamt wird mitgeteilt, daß die Verhandlungen über einen deutsch-englischen Handelsvertrag befriedigend voranschreiten. Der britische Vorkauf in Berlin werde in diesen Tagen nach London kommen, um vor dem formalen Abschluss der Verhandlungen eine endgültige Prüfung des Vertrags, der deutsche Entwurf überarbeitet werden gleichzeitig in London erwartet.

Aus aller Welt.

Englische Luftschiffpläne.

London, 20. November. (Eig. Drahtbericht.)

Gelegentlich einer Inspektion der Luftschiffwerke von Darlington hat der Lord Kommissar für Luftschiffbau die Verhandlungen über den Bau des englischen Luftschiffes abgelehnt. Das Schiff wird 5 Millionen Kubikfuß Rauminhalt und 150 Tonnen Nutzlast haben. Die Passagiere und sonstige Ladung sind 75 Tonnen zu haben. Das Schiff soll dem nächsten Sommer zwischen England und Japan (Tokio) auf dem Atlantischen Ozean in den ersten Versuchen aller weiteren Luftschiffbau vor sich gehen. Bei dem Bau wird ein Luftschiff gebaut. In Indien sind ebenfalls die Vorbereitungen für eine große Luftschiffahrt im Gange. England will eine große Luftschiffahrt zum Verkehr zwischen den einzelnen Teilen des Reiches schaffen.

Die größte Funkstation des Kontinents.

Der „Münd. Hg.“ zufolge sind die Bauarbeiten an der neuen Großfunkstation am Gerschliffen im Saalegebiet im Gange. Die Station wird die Leistungsfähigkeit übertreffen.

Freitpredung eines Mörders.

Vor dem Schwurgericht in Leipzig fand unter hiesiger Beteiligung des Publikums der Prozeß gegen den Waffner Alfred Hoffmann statt, der am 6. Juni in seinem Wohnhause in Großschönau bei Leipzig seinen Säugling, Grabow, ermordet hat. Hoffmann wurde freigesprochen.

Eine Dampfshaluppe explodiert.

Bisher 30 Tote.

Sieffingens, 20. November.

Auf der Dampfshaluppe „Timinen“ Nr. 2, die von der Werft zwischen Rotta und der gegenüberliegenden Insel vermittelte, explodierte der Dampfessel mit solcher Wucht, daß die Schaluppe vollständig zertrümmert wurde und augenblicklich sank. Alle Passagiere, 50 an Zahl, wurden mit in die Tiefe gerissen. Die Rettungsarbeiten wurden unermüßlich aufgenommen, um es zu verhindern, daß die Verunglückten ertrinken. Die Anklage lautet auf Todschuld und verurteilt den Totschlößler Hoffmann zum Tode. Hoffmann wurde freigesprochen.

Schmuggelbetrieb in Oberhessen.

Vor dem Kreisgericht begann ein Prozeß, der seines besonderen Charakters wegen in ganz Oberhessen lebhaftes Aufsehen erregt hat. Die Angeklagten sind die Herren Dr. C. A. gegenwärtige Staatspräsident des Abgeordnetenhauses, gefasste diese Methode, gegen die sich auch der Klub der tschechischen sozialdemokratischen Abgeordneten und Senatoren in einem Aufruf an die

Ein merkwürdiger Nachsatz. Bei den Angeklagten haben sich die Herren Dr. C. A. gegenwärtige Staatspräsident des Abgeordnetenhauses, gefasste diese Methode, gegen die sich auch der Klub der tschechischen sozialdemokratischen Abgeordneten und Senatoren in einem Aufruf an die

Ein merkwürdiger Nachsatz. Bei den Angeklagten haben sich die Herren Dr. C. A. gegenwärtige Staatspräsident des Abgeordnetenhauses, gefasste diese Methode, gegen die sich auch der Klub der tschechischen sozialdemokratischen Abgeordneten und Senatoren in einem Aufruf an die

WEIHNACHTS-VORVERKAUF

Durch Unterstützung unserer Einkaufshäuser Hamburg, Berlin, Chemnitz, Plauen, Annaberg und Wien, sowie durch Kasse-Einkäufe bei maßgebenden Fabrikanten erwarben wir große Posten Waren zu sehr niedrigen Preisen. — Seit Wochen haben wir diese Einkäufe getätigt, und durch Einführung eines neuen Kalkulations-Systems sind wir in der Lage, durchgängig alle Waren mit ganz geringem Nutzen zu verkaufen.

Hinter diesen Worten stehen Tatsachen und ungeheurere Leistungen!

Kleiderstoffe Eshimotuch 180 cm breit, reine Wolle, nur gute Qualität mit Polieren schwarz, Winterware Meter 4,90 Anzugstoffe 145 cm breit, gute dunkle Stoffe Meter 5,40 Blusenflanell gute wollige Qualität 1 Meter 3,80 Foule reine Wolle, in sehr schönen Farben orientiert 1 Meter 3,50 Popeline ca. 105 cm breit, reine Wolle, in guter Qualität 1 Meter 4,20 Rips 130 cm breit, reine Wolle, elegant kratig, mit kleinem Knoten viele Farben 1 Meter 4,90 Einkaufe von Mark 20, — an werden franko zugedsandt. — Schriftliche Bestellungen werden am Tage des Einganges prompt erledigt.	Trikotagen Damen-Hemdhosens 2,25 Damen-Schlupphosen 2,75 Damen-Reformhosen mannswarm getätigt 4,75 Herren-Garnituren 3,90 gute Qualität, in Verarbeitung, Jacke und Beinleuze zusammen	Taschenflücher Herren-Taschenflücher Leinwand, weiß, mit farbiger Kante, gute Qualität 2,80 Herren-Taschenflücher 4 Stück weiß Leinwand 1,90 Herren-Taschenflücher 6 Stück im Karton 1,35 Buchst-Taschenflücher in farb Karbelleinte 6 St im Kart.	Wollwaren Kinder-Sweater Trikot, warm gef., m. an derst Umlegtrag Gr 65 2,55, Gr 50 3,25, Gr 45 Stck 2,90 Burschen-Sweater marine Wolle plattiert Gr. 65 u. 70 Stück 2,95 Kinder-Sportwesten reise reise schöne Farben, Gr. 40 (feder wert Gr. 75 je mehr) 1,90 Klubwesten reine Wolle, lebhafte Farben Stück 12,50	Leinen- u. Baumwollwaren Perkal 89 cm breit, für Oberhemden, in mod. Streifen, Mtr. 88 d Blusen-Velour apart Streif gute waschechte Qualität Mtr. 1,45 Kaffeegedecke mit 6 Serv. m. bunt Kante, gut haltb. Qual. zus. 8,50 Wischfächer 24 d Damast für Bettbezüge, gute crp. Qual., Deckbette, Mtr. 2,45 Rosenbreite Mtr. 1,20 Jacquard-Handflücher Habl. gesamt u. gebündelt, Stck.
---	--	---	--	---

Nussbaum

Das führende Kauf- und Warenhaus.

Gr. Ulrichstr. 60-61

Bereins-Kalender

der G.N.D.,
für den Gemeindefrat, Gefelligen Vereinen
wie bei Isolirten Frauen-Sammelvereinen
im Bezirk Gr. Ulrichstr. 60-61.

Vertriebs-er 2.300. Kasse (Saale), Bonn 4294
(Gründerin: 7. 1. 1922) — (Vertrieb) 1. 1. 1922
(Gründerin: 2. 1. 1922)

Vertriebs-er 2.300. Kasse (Saale), Bonn 4294
(Gründerin: 7. 1. 1922) — (Vertrieb) 1. 1. 1922
(Gründerin: 2. 1. 1922)

Modernes Theater

Neue Promenade 8, Täglich abends 8.10 Uhr:
Das größte und abwechslungsreichste Programm Halles!
Kabarett! Bühne!

Der Gipfel der Heiterkeit!!!

„Der liebe Onkel“

Eine tolle Begebenheit aus der Biedermeierzeit in 3 Akten
11569 mit Willi Schur als Pastor August.

Eine zwerchfellerschütternde Angelegenheit!

Im I. Teil:
Grete Albrecht Peter Gulich Alice und Heinz

Mittwoch, Bußtag, abends 8.10 Uhr:
Die Lehar-Premiere Die Mumienhand
— 1 Akt von Viktor Leon — — 1 Akt von Sylvester
Verstärktes Orchester! Eintritt 1 00 2 00 2 50 Mk

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold

Ortsverein Halle (Saale)

Sonnabend, den 24. November, abends 8 Uhr, im grossen Festsaal
des „Volkspark“, Burgstrasse 27:

Republikanische Rundgebung

Ansprache des Kameraden Petersdorff

Alle Kameraden, aktive und passive, sind verpflichtet, an dieser
Rundgebung teilzunehmen. Angehörige von Mitgliedern sowie Freunde
der Republik sind herzlichst zu dieser Veranstaltung eingeladen. —
Nach dem offiziellen Teil gemütliches Beisammensein u. Canz.
Der Vorstand

Halle

aus dem Bezirk.

Wiederaufbau: Donnerstag, abends 8 Uhr, im Gasthof
Halle, „Der Schöne“ (Mittelbau) beschreibung über das
Bausystem, (Mittelbau) (Mittelbau) (Mittelbau)

Wien: Freitag, den 21. November, abends 8 Uhr,
im „Liedersaal“ (Mittelbau) beschreibung über die
Wien (Mittelbau) (Mittelbau) (Mittelbau)

Wien: Freitag, den 21. November, abends 8 Uhr,
im „Liedersaal“ (Mittelbau) beschreibung über die
Wien (Mittelbau) (Mittelbau) (Mittelbau)

Kurhaus Wittekind

Freitag, 21. November, nachm. 4 Uhr:
Großes Kaffe-Konzert.
Ausgeführt vom gesamten Wittekind-
Orchester.

Stadt-Theater

Freitag, abends 7 1/2 Uhr:
Einmal Gastspiel
von
Luise Wöllich
in:
Weibsteufler
Sonnabend, abends 7 1/2 Uhr:
Wetterleuchten



bietet Ihnen
Die Weinstube am Steintor
neben Waihalla

Hausfrauen!

Statt nun in den
Geldsäcken, welche
zu einem leeren
Kaufmann sind.

Sonntag, den 23. November 1924:
Reichsbanner Nachm. 3 Uhr, im Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Reichstagskandidat Peters (Saale).
Zeigra Nachm. 3 Uhr, im Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Landrat Guse (Merseburg).
Wittenberg Nachm. 3 Uhr, im Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Reichstagskandidat Marie Ludwig (Weißenfels).
Halsdorf Nachm. 3 Uhr, im Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Landes-Deput. Brüdner (Merseburg).
Schrotter Nachm. 3 Uhr, im Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Gonnie Gwanaberg.
Oberschönewitz Nachm. 3 Uhr, im Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Reichstagskandidat Marie Ludwig (Weißenfels).
Saalfeld Abends 8 Uhr, im Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Reichstagskandidat Marie Ludwig (Weißenfels).
Gardow Abends 8 Uhr, im Gasthof Landrat Guse (Merseburg).
Wiederitzsch Abends 8 Uhr, im Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Landes-Deput. Brüdner (Merseburg).
Leutzsch Abends 8 Uhr, im Gasthof „Zum Stern“ Defenit. Verammlung. Ref.: Reichstagskandidat Marie Ludwig (Weißenfels).
Wittenau Abends 8 Uhr, im Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Gonnie Gwanaberg.

Ausstellung

71/2 bis 22/2 November 1924 im Herrnhuter-Kindergarten

Die Elektrizität im Haushalt



Kreis Merseburg-Lutherstadt

Donnerstag, den 20. November 1924:
Groß-Witzsch Abends 8 Uhr, Gemeindefrat Halle, Defenit. Verammlung. Ref.: Genoffe Hilte (Saale).
Freitag, den 21. November 1924:
Saalfeld Abends 8 Uhr, Lokal wird nach bekanntgeben Defenit. Verammlung. Refertent: Genoffe Landrat Guse

Kramers Konzerthaus

Monat November legt abends 7 Uhr:
Stepf Walters
Orig. Bayr. Oberländer-Stimmungs und Schupplatter-Gesellschaft eine der besten z. Zt. reisenden bayr. Kapellen 11430
Streich-Bläser-Musik, Jazz-Band
Humor! Stimmung! Eintritt frei! Sonntags nachm. 4 Uhr: Konzert.

Koch's Kunstlerspiele

Dir. Alb. Koch, Jagersgasse.
Jeden Abend:
Glanzleistungen der vorzüglichen Hauskapelle
Kombenerfolg erzielt das konkurrenzlose
November-Programm! und
Welt-Attraktion
Erna Aria
Tragödie mit
Sören Orro
18 Mitwirkende u. trotzdem kleine Eintrittspreise.
Sonntag: Besonderer Spielplan.

Sollie - Auschnitt, prima
Leckerhandlung
Frische
Sternstrasse 6

Pianos
Harcmoniums
Sprechapparate
Lüders Mittel-Größte
Aelteste Handlung am Platze.

Vergleichen Sie meine Preise mit denen der Konkurrenz!

Sobel's billiges Angebot

in Haushaltwaren 11578

Königskuchenform, Weißbrot	90
Weißbrot-Reibsen	20
Topfuntersetzer, verzinkt	30
Emaillierte-Enschücker, extra groß . .	40
Wirtschaftswage mit gutem Zielfarblatt	3,50
Butterbrotpapier, Rolle	25
Wasserflasche mit Glas-Oliv-Muster .	25
Gewürzschrank, starkes Holz	1,50
Glas-Kompottschüssel	1,25
Porzellantereller, weiß, mit blauer Kante	1,10
Teppichkasten, Holz	3,80
Konsole mit Mass, weiß Emaille	60
Sport-Likörglas mit langem, grünem Stiel	40
Gewürzschrank, starkes Holz	1,25
Milchtopf, 1 Liter, mit Schreit	1,10
Glas-Kompotteller, schöne Muster	10
Fornblechtopf, 2 Liter Inhalt	25
Küchenmuller, weißlich, mit bunter Kante	0,95
Kaffeeservice, echt Porz., gelb. u. bunt. Kante	5,65
Polsterteppich, extra groß	95
Wandkalender, mit gutem Malerwerk . .	5,50
Volkshandwagen, im Vollbad verz. extra groß	17,85
Waschgarantur, Steinig	4,50
Schneckenfeller, extra starke Qualität .	40
Waschbrett, mit starker Zinkenlage	1,85

Beachten Sie bitte meine Fenster Gr. Ulrichstrasse 9, Steinweg 43 und Reilstrasse 1, wo jedes Stück mit Preis versehen ist.
Vereine erhalten Rabatt.

Kreis Saalekreis

Freitag, den 21. November 1924:
Wittenberg Abends 8 Uhr, im Gasthof „Galdener Ring“ Defenit. Verammlung. Refertent: Genoffe Buntler (Weißenfels).
Freitag, den 21. November 1924:
Wittenberg Abends 8 Uhr, im Gasthof „Galdener Ring“ Defenit. Verammlung. Refertent: Genoffe Buntler (Weißenfels).
Wittenberg Abends 8 Uhr, im Gasthof „Galdener Ring“ Defenit. Verammlung. Refertent: Genoffe Buntler (Weißenfels).

Zum Landhaus, Merseburger Str.

Jeden Freitag der beliebte
Tanzabend
Spiegelglattes Parkett — Stimmung

Halle und Saalkreis.

Halle, den 20. November 1924.

Die erste Pflanz.

Nur noch bis zum Sonnabend (einschließlich) liegen im Wahlbureau...

Zu den Reichstags- und Landtagswahlen.

Aus der schon genannten zweiten Verfügung des preussischen Ministers...

Wahlräume und Wahlbestre. Wie schon früher betont, sollen als Wahlräume...

Der erste Schnee.

Der Dufttag hat im Gedächtnis erloschen und gestrichelt. Erst jetzt von denen...

Wie wird noch lange so bleiben, so lange nämlich, bis die Arbeiterbewegung...

Hakenkreuzlergeleit in der Schule.

Das Verbot der höheren Schulen eine Pfaffenstätte des Bundesverkehrs...

Der Meinung, daß der Vater des mißhandelten Mädchens sich mit einer bezüglichen Erteilung...

Stahlhelm-Pädagogik.

Neben einem ebenso unachrichten Fall, bei dem es sich noch dazu um den Führer selbst handelte...

Was will die Sozialdemokratie?

Ueber dieses gerade im Wahlkampf hochwichtige Thema spricht am Freitag, dem 21. November, abends 8 Uhr, im großen „Thalassaal“ Schriftleiter F. O. H. Schulz (Halle).

Alle Wähler und Wählerinnen müssen an dieser Versammlung teilnehmen.

sind bekanntheit die Schillerbeste da. Die Mandatsbewerger sind nicht... (continued text)

Die politische neutrale Rote Hilfe.

Küchen und Nähtischen zur kommunistischen Propaganda. Anlässlich mehrerer Hausdurchgänge bei kommunistischen Häusern...

Elektrizität im Haus.

Die unter diesem Motto veranstaltete Ausstellung in „Neumarthensbühlenshaus“ wurde am Dienstagmorgen...

athmeten können! Bekanntheit würde die elektrische Energie eines einzigen Wäpkes genügen, um eine mittelgroße Stadt ein Jahr lang elektrisch zu unterhalten.

Die schlechte Befolgung der Schuttpolizeibeamten

Im Zusammenhang mit der Beamtenbefolgungsfrage wurde in den letzten Tagen auch die Befolgung der Schuttpolizeibeamten veranschaulicht...

* Reiz wurde geboten. Anruh und still ist er dahingezogen. Ganz wie es seine Art im Leben war...

* Arbeiterunfall (Eindringler). Heute 5 Uhr nach 20. 5 pro o b e der Theaterpferle. Zweifelhafte morgen nachmittag 5 Uhr...

* Die holländische Wirtschaftszahlen unverändert. Die holländischen Industrieerträge...

* Ist die Industrie notleidend? In der außerordentlichen Generalversammlung der Wilhelm Mahe W. G. in Halle...

* Vorsicht bei Annahme von 10-Billionen-Scheinen. In letzter Zeit sind hier mehrfach Nachbildungen von 10-Billionen-Scheinen aufgefunden...

* Streifenentwurf. Auf dem Niederplatz kam am Dienstagmorgen eine Frau durch Ausrußfischen zu Fall...

* Verhaftung. In der letzten Nacht wurde ein Mann in der Straßengasse verhaftet...

* Verhaftung. In der letzten Nacht wurde ein Mann in der Straßengasse verhaftet...

et neue Herrenhut. Wollhut, modernere Form, mit breitem Einlaß. 5,50. Lodenhut, moderner Sportform, in vielen Mafungen. 5,90. Haarhut, besonders leicht, streng modern, mit und ohne Einlaß. 10,50.

Nur 4 Pfennig kostet MAGG'S Fleischbrüh-Würfel. Einfach mit kochendem Wasser übergossen, ergibt der Würfel kräftige Fleischbrühe zum Trinken und Kochen...

Gebrauche Ata



- und im Haus sieht's
stets bei dir wie Sonntag aus!
(ATA Henkel's Putz- und Scheuermittel)

Licht-CT-Spiele

Am Riebeckplatz

Gr. Ulrichstr. 51

Heute, Donnerstag, nachmittags 4 Uhr:

Die große Premiere!

Sie könnte auch Ihre Tochter sein!

und doch ist sie nur eine von den tausenden jünger Mädchen, die alljährlich verlockt von dem blendenden Glanz eines kurzen und nur auf Augenblick existierenden Glückes den Versuchungen der Großstadt erliegen — den Halt verlieren! Die Sehnsucht nach dem lachenden Leben, nach Liebe und all dem schimmernden Tand, der Frauen ihrer Art um das Leben begehrt, erscheinen läßt, treibt sie, wie es die Nachtalter zum Licht zieht — auf den Weg der

Mädchen, die man nicht heiratet

Ein Bild aus unserer Zeit in 7 Akten.

Das Schicksal, Glück und Ende einer Gefährten, die Geschichte eines armen süßen Mädchens, das das Glück suchte und auf den Weg kam, den so viele gehen.

Hier ist ein echtes Stück Leben aus unserer heutigen Zeit entstanden, in dem, umrahmt von einer Auslese prächt. Menschen, die Trümmerei sehnsuchtsvoller Mädchenherzen und der verführerische Reiz einer galanten Lebenswelt in verschwenderisch schönen Szenen zu einem Spiegelbild unserer heutigen Zeit

geformt werden.

Auf der Bühne:

Die drei Sporleys

in ihren fabelhaften grotesken Tänzen.

Anfang: Werktags 4 Uhr — Sonntags 3 Uhr.

Ab heute Donnerstag:
Der fabelhafte Doppelspielplan
2 prachtvolle Filmwerke auf dem Plan 2
Ein Großstadtbild von heute!



Gerty's Leiden

6 Akte. Eine Tragödie aus dem Leben der Gross-Stadt. 6 Akte. Die fortwährende Geschichte eines Kindes, das seiner eigenen Mutter fremd war, eine Erzählung voll warmer Menschlichkeit.

Was Mary Pickford auf dem Gebiete der ausgelassenen Kinderrollen leistet, findet eine vollwertige Parallele in den Kinderdarstellungen der amerikanischen

Schauspielerin Shirley Mason die in diesem prächtigen Filmwerk die Hauptrolle spielt.

Der 2. große Schlager-Film:

Der Wahlkampf in Calavada

6 Akte! spannendster Ereignisse aus dem wilden Westen Amerikas. 6 Akte!

Spannend vom Beginn! Packend bis zum Schluß! Neben tollkühnen Ritten und Verfolgungen prachtvolle Naturaufnahmen des amerikanischen Wild-West-Lebens.

Anfang: Werktags 4 Uhr — Sonntags 3 Uhr.

Herren-Ulster und Paletot

in den beliebten Großstadt-Mustern in Riesenauswahl eingetroffen. Selbige stehen in den Räumen unserer I. Etage zum Verkauf und ist es für jedermann lohnend, sich von den guten Qualitäten und äußerst billigen Preisen selbst zu überzeugen.

Besichtigung ohne Kaufzwang:

- Herren-Ulster Schlipper, Raglans, reizende Muster, tragbare Stoffe 27⁵⁰
36,00 32,50
- Herren-Ulster pa. Qualitäten, modernte Paform, Schwedenmäntel usw. 32⁵⁰
39,50 36,50
- Herren-Ulster extraschwere Stoffe, neueste Modelle, Schwedenformen, Schlipper usw. 42⁵⁰
52,50 48,50
- Herren-Paletot Ersatz für Maß, in echten schwarzen Eskimo-Qualitäten, mit Samtkragen 45⁵⁰
68,50 52,50

Ulster in Burschen-Größen entsprechend billiger. Bitte unsere Schaufensterauslagen zu besichtigen.

Ernst Renner

Halle (Saale) 14 Marktplatz 14
Spezialgeschäftshaus eleganter Herren- und Knabengarderoben.

Schlafzimmer liefert billig Schabile, Gr. Märkerstraße 26 am Markt Auf Kredit

Aluminium-Spezial-Geschäft

Wiskernann & Co.
Schmeerstraße 11

Musik-Instrumente! Lauten, Gitarren, Mandolinen, Violinen, Trommeln, Zithern, Grammophone und Platten H. Müller Gr. Märkerstr. 8 Leipziger Str. 18

Ziegenfleisch

Pfund nur 70 Pfg. W. Bornstein, Ilnterbata 17.



12 Monatshefte u. 4 Bücher

der „Proletarische Kosmos“

Zu beziehen durch:

Volksblatt-Buchhandlung Gr. Ulrichstr. 27.

Lebensmittel in besten Qualitäten, reich Auswahl u. preiswert bei 11165 Ed. Sorg Kolonialwaren Hermannstraße 7.

Mark wöchentliche Teilzahlung an Herren- und Damen-Garderoben Manufakturwaren jeder Art moderne Kleiderstoffe Leinen- und Baumwollwaren Leib- und Bettwäsche Gardinen Schuhwaren usw. Kleine Anzahlung Carl 11184

Rasemann Alte Promenade 351 (an der Hauptpost). Kredit auch nach auswärtig!

Eisleben Tabakwaren hält vorrätig und liefert in allen Qualitäten billigst Zigarren-Hölg. Grabenstr. 50

Kauft Qualitätswaren und diese preiswert:

- Metallbetten mit Patentmatten 22,- 24,- 27,- 28,- 30,- 33,-
- Halsbetten mit Patentmatten 40,- 45,- 46,- 48,-
- Aufgummatten (dreiteilig mit Kell) 14,- 17,- 19,- 22,- 24,- 27,- 30,-
- Patentmatten 15,- 17,- 20,- 24,-
- Kinderbettstellen 20,- 22,- 24,- 25,-
- 26,- 28,- 35,- 40,- 43,- 50,- bis 100,-
- Aufgummatt. dazu 6,- 7,- 8,- 12,- 15,-
- Bettfedern 1,40 2,10 3,25 4,25 usw.
- Halbdannen 4,50 6,- 8,- 9,- usw.
- Inletts, prima federleicht, rot, rot-rosa, farbig, 80 cm 2,25 2,50 2,75 3,-
- 180 cm 3,25 3,75 4,10 4,75
- Stepdecken 16,- 18,- 22,- 28,- usw.
- Reform-Unterbetten 8,- 14,- 17,- 21,-

Bettenhaus Bruno Paris
jetzt Brüderstr. 3, 1 Minute vom Markt.
Zahlungs erleichterungen.

Kostproben gratis! Versuchen Sie meine Leberwurst ohne Darm 1 Pfund nur 60 Albert Knäusel Filialen in allen Städten

„VOLKSBLATT“ Die Verordnung über die Arbeitszeit mit Erläuterungen. Im Auftrage des Allgem. Deutschen Gewerkschaftsbundes herausgegeben von Th. Leipart. Preis 30 Wfg. Preis 30 Wfg. BUCHHANDLUNG

Eisleber Beererdigungs-Sniffut Telephone 628 Freittr. 8 Telephone 628 Bei eintretendem Sterbefalle genügt telefonische oder mündliche Anzeige, es werden alsbald alle erforderliche Beorgungen prompt und kostenlos erledigt. Särge aller Art zu reellsten Preisen.

Verlobungs-Geschenke in Silber, 800 gest. Alpaka vermilb. und Alpaka poliert zu 8 bis 300 Mark in größter Auswahl Juwelier Tittel Größtes Spezialhaus für Verlobungs-Geschenke Uhrenmaschinen mit 2 Jahren Garantiezeit an zu reellsten Preisen bei Otto Sparmann neb. Walthella, Farnspr. 65/64

Manne und mehr Schmuck! Befolgen Sie in hier! (Illustration)

Auf Teilzahlung bei bequemster Zahlungsweise! Konfektionen: Gesellschafts- und Straßenkleider. Leib-, Bett-, Tischwäsche! Niedrige Preise nur im Wäsche- und Konfektions-Vertrieb, Gr. Ulrichstr. 4, I. Etage, gegenüber der Nordseilshalle.

Werbt neue Leser!

Familien-Nachrichten

Nachträgliche Todesanzeige. Entbrechend dem Bunde meines Mannes gebe ich nachträglich allen Freunden und Bekannten zur Kenntnis, daß mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Schieferer Karl Becker am Sonnabend, dem 15. November, im Alter von 52 Jahren von seinem kranken, langen Leiden durch den Tod erlöst wurde. Die Einäscherung hat bereits in aller Stille stattgefunden. Für die freundlichen Beweise der Teilnahme an unserem schweren Verluste herzlichen Dank. Halle a. S., den 20. November 1924. Im Namen der Hinterbliebenen Frau Klara Becker, geb. Geßner.

Wollen Sie sich eine Gefikengründen? Dann lesen Sie Zeitschrift: „Das Versand-Haus Pörsneck.“ Nr gegen 30 Wfg. Aelteres gewandtes Hausmädchen sofort gesucht. Mücheln, Schützenhaus

Volksblatt Bilderbücher Jugendschriften Märchenbücher Buchhandlung

Ufa-Theater Leipziger Strasse 88

Ab morgen, Freitag, den 21. November 1924:

**2 Sittenfilmwerke 2
Die Geldheirat**

Das Eheschicksal eines Mannequin. — Ein Drama in sechs Akten.
Ein Spiel hebt an. Auf's neue immer wieder das ewig Gleiche, das Scheitern erneuern Gesetzen untertan — um zartes Vertrauen und blinde Liebe, um Freund und Weib, um Herz und Geld. Tausch wie der junge Morgen steht strahlend eine begehrenswerte Frau in königlicher Schönheit. Sie düstet nach all den Genüssen die das Leben den Sterblichen schenkt. Ihre Wünsche wurden Erfüllung. An der Seite eines Mannes schreitet Sie — Reichtum und Pracht liegen ihr zu Füßen. Da tritt der andere in ihr Leben. Forderung, sie unterliegt. — Dieser Film ist das Leben. Er redet eine ernste Sprache — versteht sie wohl!

Die Modenschau im 1. Akt zeigt uns eine Pracht raffiniertes Coiletten.

Vorführung: 4.10 6.40 9.30 Uhr.

Der sensationelle Sitten- und Abenteuer-Film (sechs Akte):

Verfehltes Leben

In der Hauptrolle:

Anita Berber

Vorführung: 5.20 8.00 Uhr.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister Hugo Engelmann.
Beginn: 4 Uhr.

**UFA-THEATER
Walhalla Lichtspiele**

Ganz Halle ist entzückt über die internationale Ausstattungs-Filmoperette

Die Brigantin von New York

in der Hauptrolle:
Lothe Neumann
14 Künstler wirken 14 persönlich mit
Sänger, Sängerinnen und das Lothe Neumann-Ballett.
Die Begleitung des Publikums kann keine Grenzen, wenn das Lothe-Neumann-Ballett, bestehend aus

9 Original-American-Tancing-Girls nach dem 1. und zwischen dem 3. Akt auf der Bühne tritt.

Tanz Gesang

Ballett

Täglich 6.10 und 8.40 Uhr.

Das Wandertreiben auf dem Rade.

Deulig-Woche
Beginn: 8.30 Uhr.

Ufa-Theater Alte Promenade 11a

Morgen, Freitag, die sensationelle Premiere des mit Spannung erwarteten Großfilms:

Garragan!

Nach dem bekannten gleichnamigen Roman der „Berliner Illustrierten“ Jung* von Ludwig Wolf.

Ein Ensemble amerikanischer Filmsterne wurde verpflichtet, um Ludwig Wolffs Roman „Garragan“ unter seiner eigenen Regie zu verfilmen. Da ist die rotblonde Carmel Myers mit dem vielartig veränderlich Gesichtsausdruck, die drüben schon viele Star-Erfolge erzielt hat und die man wegen ihrer unerhört schönen Augen für die Rolle der Gloria gewählt hat. Dann die schlank Julia Anne Johnson, ein junger Filmstern. Ihr zartes, nervöses Gesichtchen ist von außerordentlich ervegetativer Anmut; man hat ihr die Rolle der Nikoline gegeben. Garragan ist Edward Burns, der erstbeste Rivale Valentinos als männliche Kinoscenist, an Peylander erinnert. Dann ist da — für die Rolle des Grafen Henkstein — ein Deutscher, ein junger Hamburger, der unter dem Namen Goring drüben beim Film hochgekommen ist.

Die Handlung des Romanes „Garragan“ ist hinreißend bekannt. Von besonderem Interesse aber dürfte die Tatsache sein, daß in den Werken des Mannes, von dem heute die ganze Welt spricht

Henry Ford

Aufnahmen gemacht wurden, welche zu Zwecken der Filmhandlung als die

Automobilwerke von Macpherson
angegeben sind.

Vorführung: 4.10 6.30 8.30 Uhr.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister August Richter.
Beginn: 4 Uhr.

Am Totensonntag, den 23. November, beginnen die Vorstellungen in unseren Theatern 6 Uhr. — Kassenöffnung 5 Uhr.

Kredit

liefert an jedermann

Damen-Kleider
Kostüm-Röcke
Damen-Kostüme
Damen-Mäntel

Herren-Anzüge
Mod. Schlüpfers
Gummimäntel

Möbel

aller Art.

Hermann Liebau

Halle a. S., Mersburger Str. 22

**Elegante Neuheiten in
Damentaschen
für Straße und Gesellschaft
Kappen u. Brieftaschen**

jeder Art 11.26

Größte Auswahl, billigste Preise

Hugo Krusemann
Nur Schimperstrasse 19.
Lederwaren-Spezialhaus

Drucksachen jeder Art übernimmt die
Genossenschaftsdruckerei

**Gesucht
Selbständ. Dragist**

bei hohem Gehalt für Strittin. Bewerber muß die Ableitung von 12 Kefeln leisten können und für glanzvollere gefüllt. Ware garantiert. Eintritt sofort oder spätestens 1. Januar 1925. Bewerbungen unter V. H. 29 an die G. P. 31. 1151



Kleine Anzeigen haben hier den größten Erfolg!

Meine großartigen Fenster-Anlagen zeigen diesmal

**Damen- und Herren-
Handschuhe**

nur beste Spezial-Qualitäten zu sehr billigen Preisen!

J. Rautenberg,
am Leipziger Turm.

Kleine Anzeigen haben hier
grossen Erfolg!

Ausnahme-Woche

Herren- u. Damentiefel
Preis f. Jedermann möglich

Herren-Arbeitsstiefel 7.65

Herren-Rindboxstiefel 7.95

Herren-Rohchevrau 8.95

Herr-Rindboxstiefel 10.95
weiß gedoppelt

Herr-Rindboxstiefel 12.95
mit Zwischensohle

Damen-Rindboxstiefel 9.50

Damen-Boxalfstiefel 12.95

Schuhhaus Roland

Nur Steinweg 19, gegenüber
Jakobstr.

Bekanntmachung.

Die Verteilung der Hünder mit den Nummern von 7001 bis 14 480 (Hündchene in schwarzem und braunem Band) wird am 4. Dezember 1924 von 9 Uhr vormittags an im Rathaus, An der Marienkirche 4, stattfinden. Verteilung werden Zuchtmännchen aller Art, junge Gold- und Silbergehäufliche, ferner Weilen, Weiß- und Weißschwarze, Schühner, neue und getragene Hündchenspieße und verschiedene andere Sachen.
Halle, den 8. November 1924.
Das Rathaus der Stadt Halle.

Haben Sie 'ne „GUTE FEE“ zu Haus?

Wo im Haus 'ne „Gute Fee“,
Gibt es weder Leid noch Weh'.

- „GUTE FEE“ erft seit kurzem im Handel, hat schon die Welt im Sturm erobert.
- „GUTE FEE“ ist das hervorragendste Heilmittel, das die Welt je gekannt hat. Seine Erfolge sind einzig in ihrer Art.
- „GUTE FEE“ ist das Mittel, welches von jahrelang quälenden Gicht-, Rheuma- und rheumatischen Schmerzen radikal befreit.
- „GUTE FEE“ ist das unerschöpfliche Mittel bei Rheuma, Grippe, Kopf- und Nervenbeschwerden. Es hilft sofort.
- „GUTE FEE“ ist keine chemische Arznei, sondern ist aus verschiedenen heilkräftigsten Pflanzenstoffen hergestellt.
- „GUTE FEE“ greift das Herz nicht an, im Gegenteil kühlt es.
- „GUTE FEE“ ist ein absolut unschädliches, giftfreies Präparat in Extraktform, welches nicht allein Schmerzen für den Augenblick stillt, sondern auch das Leiden in ganz kurzer Zeit ein für alle Male wirklich beseitigt.

So etwas ist noch nicht dagewesen!

„GUTE FEE“ heilt das Leiden — und wir können es beweisen an Hand der vielen Dankschreiben. — Hauptvertrieb schreiben uns am 29. Oktober 1924 Herr und Frau Georg Geyerl, Priesterstraße 1, Leipzig (Sachsen):
„Nicht länger will ich klagen. Schon über mein Verbleiben beim 3. Jahrs Verzicht zu bestehen. Die Mittel ist einfach wunderbar. Nicht nur schmerzlos, sondern ich schon 2 Monate lang freie Nacht schlafen konnte, war Schmerzen am Morgen nicht mehr. Ich bin wieder gesund, ich kann nun wieder die Arbeit machen und meine lieben Kinder sehen. Das ist nicht mehr für möglich. Ich habe die Mittel von Weibchen gekauft, doch ich von meinem herrlichen Sohn gekauft wurde. Wie wohl mir zu Hause ist, um mich niemandem zeigen. Nehmen Sie nun für Ihre Hilfe meinen besten Dank entgegen.“
Wenn Jemand, den wir nie im Leben gesehen haben, unzufrieden über einen solchen Brief schreibt, dann ist es eben ein weiterer schlagenoer Beweis für die glänzenden Wirkungen unseres Heilmittels „GUTE FEE“.

Das ist kein fauler Zauber, das ist einfach Tatsache.

Der Preis des „GUTE FEE“ ist Mark 3.— frei Haus gegen vorherige Einzahlung des Betrages. Aus Reklamegründen erhält bis zum 31. Dezember 1924 jeder 50. Besteller eine Flasche „GUTE FEE“ gratis und franko.

Nur ein Versuch kann überzeugen!

Mark 3.— ist ein so geringer Betrag, daß ein Jeder, der leidet, es sich leisten kann, gesund zu werden.

Wieland-Apotheke, Versand-Abtlg. 3371
Berlin W. 15, Hohenzollerndamm 2

Bitte Namen und Adresse recht deutlich zu schreiben!

Die billigste Bezugsquelle

in Schattstiefel, neu und altged. Arbeiterschürzen, Fausthandschuhe, Treibriemenleder

J. Sternlicht,

Halle, Alter Markt 11 (Gold. Kette)

Auf jeden Tisch ein Gericht Fisch

aus der



11.26 Große Ulrichstraße 58, in bester, frischester Ware

- Kabeljau ohne Kopf Pfund 40
- Schellfisch ohne Kopf Pfund 35
- Goldbarsch ohne Kopf Pfund 35
- Grüne Heringe Pfund 35
- Bratschollen Pfund 30
- Kabeljau ohne Kopf groß und fett Pfund 50
- Karbonaden Pfund 60



Aus der Provinz.

Was fordern die Kriegsechthädigen vom neuen Reichstag?

Kreisverbandsrat der Kriegsechthädigen.

Liebenwerder, den 17. November.

Der Kreisverbandstag des Reichsbundes der Kriegsechthädigen ... am Sonntag im Saale des hiesigen Schützenhauses ... in dem in seinen äußeren Ausgestaltung der großen Bedeutung ...

„Der kommende Reichstag und die Forderungen der Kriegsechthädigen“ ... übernahmen seine von großer Sachkenntnis zeugenden Ausführungen ...

„Erklärung eines Kriegsechthädigenheimes in Liebenwerder auf der Tagesordnung.“ ... der Tagesordnung, der Kreisverbandsrat Philipp Liebenwerder ...

Sie wurde die Aufgabe unterbrochen und eine Besichtigung des Morobades unter Führung des Sanitärs und des Direktors ...

Werbung. Infall eines Nachfahrers. Vor einigen Tagen ... in dem Burgstraße der Schulbauplatz Nr. 1 mit seinem Habe ...

Arbeiter. Reichsbanner Schwarz-rot-Gold ... in der hiesigen Zeit ...

hätliche Zahl von 25 Mitglieder bilden kann. Nachdem Kamerak ...

Artern. Die Plätze in Asten. Der hiesige Stahlhelm ... ab und erstete von der Verammlung gegen Beifall. Ein guter ...

Freitag a. 11. Der hiesige Arbeiterklub ... der Tagesordnung, der Kreisverbandsrat Philipp Liebenwerder ...

Litka. Einen hatten Verlust hat unser Genosse Georg v. Neuf ...

Wittfeld. Versöhnt. Durch hereinbrechende Erbschaft ...

Gartenbauern. Städtische Arbeiterverammlung ...

Zorgan. Verkehrsüberlieferung. Dem Vernehmen ...

Kaltenberg. Der nächste Freitag für Wintermittelteil ...

Der Wahlkampf.

Hassenpfort. Die erste sozialdemokratische Wählerverammlung ...

genannte Genosse Kämpf mit dem Deutschnationalen ...

Baumersroda. Gleina. Eines höchster waren die beiden ...

Greifnitz. Die erste Wählerverammlung der SPD ...

Größenh. Ein öffentliche Wählerverammlung ...

Dörren. Am Sonntagmorgen fand hier die erste ...

Lautschamer. Eine jammervolle Gestalt präsentierte ...

Wachwitz. In der hiesigen Zeit ...

Wachwitz. In der hiesigen Zeit ...

Hautjucken, Flechten, offene Füße, Krampfadern.

Original-Druck G.m.K. L. S. 2, 90 a. 4,30 ertlich in den Apotheken. ...

